



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 100/2015

Erfurt, 11. Mai 2015

Thüringer Industrie im Ländervergleich Deutschlandweit 4. Platz beim Wachstum des Inlandsumsatzes

In den ersten zwei Monaten 2015 stieg der Umsatz in den größeren Thüringer Industriebetrieben mit 50 und mehr Beschäftigten gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum (bei einem Arbeitstag weniger) um 0,2 Prozent an, während es in den neuen Bundesländern zu einem Rückgang um 0,3 Prozent und deutschlandweit um 1,3 Prozent kam.

Der Inlandsumsatz blieb in Thüringen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konstant, in der Summe der neuen Bundesländern wurde ein Rückgang um 2,0 Prozent und im Bundesdurchschnitt um 4,4 Prozent ermittelt. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, belegte Thüringen bei der Umsatzentwicklung im Inland im bundesweiten Ländervergleich den 4. Platz.

Die Exportquote, d.h. der Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz, betrug in Thüringen 33,3 Prozent. Obwohl sie geringfügig (um 0,1 Prozentpunkte) höher war als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum, wurden nur rund zwei Drittel des Deutschlandwertes erreicht. Gegenüber dem Vorjahreswert stiegen die Exporte um 0,6 Prozent an. Thüringen belegte im Export im bundesweiten Ländervergleich den 8. Platz.

Die durchschnittliche Beschäftigtenzahl stieg in Thüringen in den ersten zwei Monaten 2015 zum Vorjahreszeitraum um 0,6 Prozent an. In den neuen Bundesländern betrug der Anstieg 1,4 Prozent und in Deutschland 1,1 Prozent.

Die Umsatzproduktivität ging im Vergleich zum Vorjahreszeitraum allgemein zurück. In Thüringen waren es 0,4 Prozent, in den neuen Bundesländern 1,7 Prozent und deutschlandweit wurden 2,4 Prozent weniger Umsatz je Beschäftigten erreicht.

Der Verdienst der Beschäftigten erhöhte sich. So stiegen die Entgelte in Thüringen um 2,9 Prozent, um 4,0 Prozent in den neuen Bundesländern und um 3,1 Prozent deutschlandweit an.

Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

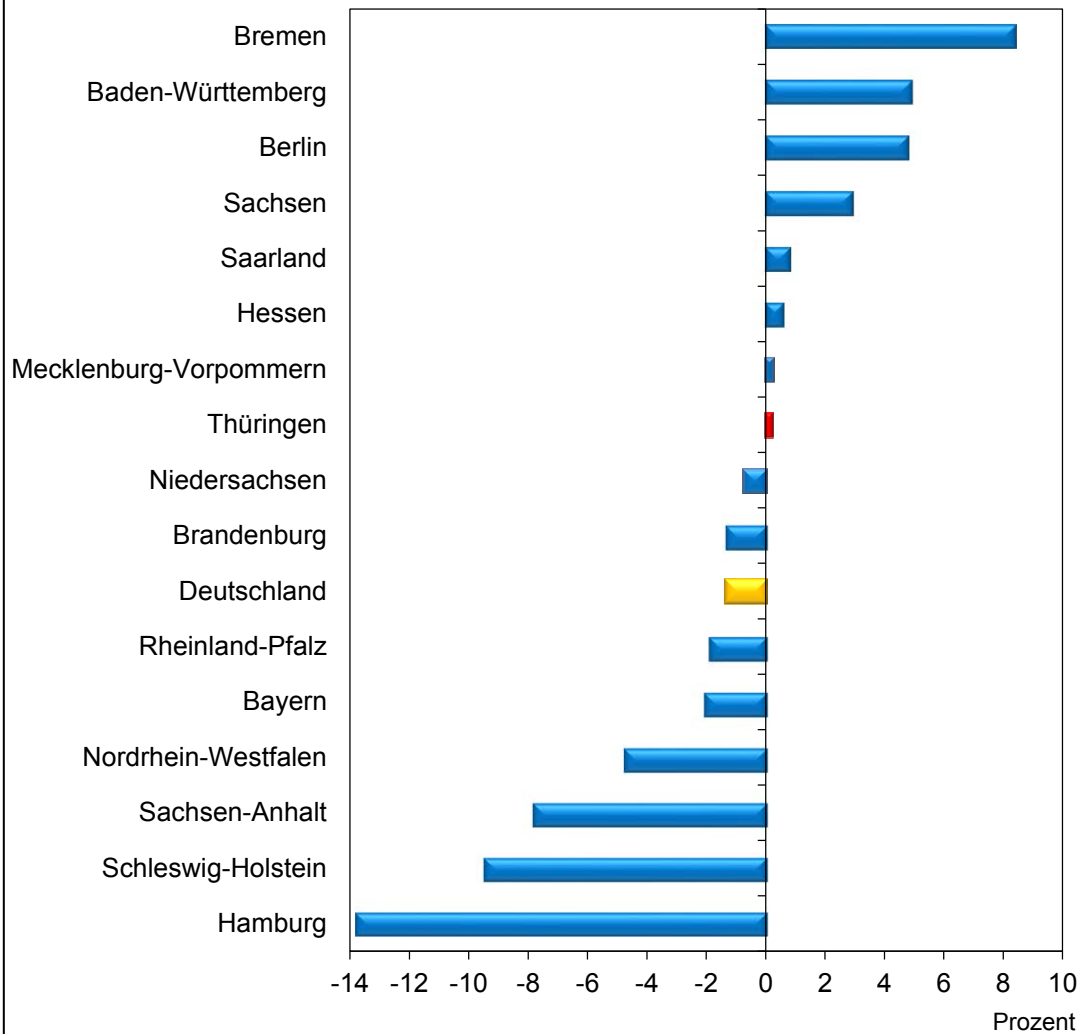
Telefon: 03681 354-210

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – www.twitter.com/statistik_tls

**Industrieumsatz Januar bis Februar 2015
im Vergleich zum Vorjahreszeitraum
nach Bundesländern**



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Ausgewählte Merkmale für Deutschland, die neuen Bundesländer und Thüringen
im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe**

Merkmal	Gebiet	Einheit	Februar 2015		Januar bis Februar 2015	
			Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahreszeitraum in Prozent
Gesamtumsatz	Deutschland	Millionen Euro	131 973	0,0	256 911	-1,3
	Neue Bundesländer		14 121	0,8	27 798	-0,3
	Thüringen		2 298	2,0	4 510	0,2
Inlandsumsatz	Deutschland	Millionen Euro	65 780	-3,2	129 159	-4,4
	Neue Bundesländer		8 654	-2,0	17 245	-2,0
	Thüringen		1 516	1,2	3 006	0,0
Auslands-umsatz	Deutschland	Millionen Euro	66 193	3,5	127 752	2,0
	Neue Bundesländer		5 468	5,6	10 553	2,6
	Thüringen		782	3,5	1 503	0,6
Exportquote	Deutschland	Prozent	50,2	x	49,7	x
	Neue Bundesländer		38,7	x	38,0	x
	Thüringen		34,0	x	33,3	x
Beschäftigte im Monats-durchschnitt	Deutschland	1 000 Personen	5 357	1,1	5 350	1,1
	Neue Bundesländer		676	1,4	676	1,4
	Thüringen		139	0,6	139	0,6
Umsatz-produktivität	Deutschland	Euro	24 637	-1,1	48 020	-2,4
	Neue Bundesländer		20 875	-0,5	41 116	-1,7
	Thüringen		16 494	1,3	32 390	-0,4
Arbeitsstunden	Deutschland	Millionen Stunden	680 575	-1,7	1 360	-2,6
	Neue Bundesländer		89 161	-0,6	182	-1,7
	Thüringen		18 581	-1,4	38	-2,6
Entgelte (Lohn und Gehalt)	Deutschland	Millionen Euro	20 040	3,1	40 763	3,1
	Neue Bundesländer		1 933	4,1	3 929	4,0
	Thüringen		358	2,9	725	2,9

Deutschland, Neue Bundesländer und Thüringen grundsätzlich vorläufige Ergebnisse

X= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –